

## **Medienmeldung vom 6. Januar 2010**

CODE: 10008/egu

### **Oensingen: Mit nicht betriebsicherem Anhänger unterwegs**

Auf der Autobahn A1 bei Oensingen fiel am Dienstag um 18 Uhr einer Patrouille der Kantonspolizei ein Lieferwagen mit Anhänger wegen der Ladung und der langsamen Fahrweise auf. Bei der anschliessenden Kontrolle des Gespanns auf dem Autobahnstützpunkt in Oensingen stellten die Verkehrsspezialisten fest, dass beim Tandemanhänger an der Hinterachse ein Rad fehlte. Dadurch wurde das Gesamtgewicht des Anhängers von über zwei Tonnen nur noch von einer Achse getragen, welche dadurch um 66% überladen war. Zudem wurde auch die Reifentragkraft bei Weitem überschritten.

Nach Aussage des Lenkers will er kurz nach dem Belchentunnel auf der Autobahn A2 eine starke Rauchentwicklung am Anhänger festgestellt haben. Danach habe er auf dem Rastplatz Teufengraben angehalten und festgestellt, dass die Rauchentwicklung offensichtlich von einem Rad stammte. Kurzerhand demontierte der Fahrer das beschädigte Rad von der zweiten Achse seines Tandemanhängers und fuhr danach ohne Ersatzrad weiter.

Der Anhänger wurde durch die Polizei sichergestellt und kann erst nach erfolgter Reparatur wieder in Verkehr gesetzt werden. Der Lenker wird bei der Staatsanwaltschaft entsprechend zur Anzeige gebracht.